

## JUGENDSEITE

### Jugend schätzt unser Brauchtum

Ingrid Wohlwend, Liechtensteini-sches Gymnasium, Klasse 7 B, schrieb unter Fachlehrer Konrad Kindle eine Abhandlung mit dem Titel «Der Lebenslauf im Liechtensteiner Brauchtum». Sie meint im Schlusswort unter anderem: «Mir wurde dadurch bewusst, wie reich eigentlich unsere Kultur an Traditionen ist, die es auf keinen Fall verdient haben, vernachlässigt zu werden, auch heute nicht in der mit Siebenmeilenstiefeln dahineilenden



Fortschrittswelt. Mir erscheint es wichtig, ein gesundes Mittelmass zwischen Tradition und Fortschritt zu finden, denn Brauchtum ist ein Teil von jedem von uns, und oft geht man mit ihm um, ohne sich seiner recht bewusst zu werden. Meiner Meinung nach müsste die Brauchtumpflege wieder mehr der breiten Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden, denn heute liegt sie mehr oder weniger bei den Trachtenverbänden unseres Landes.» Weiter führt sie aus: «Aber wenn ein Volk zu seiner Tradition steht, verfestigt es damit die eigene Kraft nach aussen und nach innen, denn was uns schon in der Vergangenheit zusammengehalten hat, vermag uns auch in noch so schlechten Zeiten der Zukunft nicht

*I wüsch dr a guats neus Johr,  
 daß d lang läbscht und gsund blibsch  
 und in Himmel kunscht.*

Alter Liechtensteiner Neujahrsspruch

zu trennen und zu verunsichern, da ein unsichtbares Band, Tradition und Brauch genannt, alle zusammenhält.»

Wir teilen ihre Meinung und gratulieren zum sehr guten kulturellen Beitrag.

### Auflösung Wettbewerb Staatsfeiertagsausgabe:

Kennwort: S'Sattlers Huus in Ruggell  
 Es wurden folgende Gewinnerinnen ermittelt:

1. Preis: Anna Nigg  
 Nr. 82 9496 Balzers-Mäls
2. Preis: Marlies Büchel  
 Lögert, 9466 Sennwald
3. Preis: Josefa Marxer,  
 Schellenbergstrasse 69, 9491 Ruggell

### Auflösung «Insider»

- 1 Kieber
- 2 Ritter
- 3 Kaiser
- 4 Marxer
- 5 Ritter
- 6 Meier
- 7 Marxer
- 8 Jäger
- 9 Oehry
- 10 Meier
- 11 Meier
- 12 Ritter
- 13 Meier
- 14 Marxer
- 15 Marxer
- 16 Matt
- 17 Oehri
- 18 Marxer

### Neuigkeiten aus der Redaktion

Unsere Redaktion ist grösser geworden. Erfreulicherweise haben sich

**Adolf Marxer (s'Dökterle-Emils-Adolf), Lehrer, Krummenacker 318, Mauren, und Josef Eberle, Lehrer, Im Boda 494, Triesenberg**

bereit erklärt, an der «EinTracht» mitzuarbeiten. Wir freuen uns darüber und wünschen unseren neuen Redaktions-Kollegen alles Gute und viel Freude an dieser interessanten Aufgabe.

Die Redaktion



### Liebe Vereinspräsidentinnen und Präsidenten

Bitte meldet uns

- Ehrungen in Eurem Verein
- Hochzeiten von Trachtenträgerinnen
- Sterbefälle von Mitgliedern
- Alles Aussergewöhnliche und Interessante aus Eurem Verein

Einsendungen bitte an:  
 Redaktion «EinTracht»  
 Heiligkreuz 19, 9490 Vaduz